

# Gedenkveranstaltung am 29. Januar 2021

## Der Krieg und die Fischindustrie in Altona



(Bildrechte: Bild 1, 2; Altonaer Stadtarchiv der Vacano-Stiftung)

(Bildrechte: Bild 3, 4, 5; Archiv der KZ-Gedenkstätte Neuengamme)

**im LIVESTREAM unter**  
**[www.bezirksversammlung-altona.hamburg.de](http://www.bezirksversammlung-altona.hamburg.de)**  
**um 17:00 Uhr**

*Musik:*

**Natalie Böttcher (Akkordeon)**

*Einführung und Moderation*

**Stefanie Wolpert**, Vorsitzende der Bezirksversammlung Altona

*Grußworte:*

**Dr. Stefanie von Berg**, Bezirksamtsleitung Altona

*Einführungsvortrag:*

**Gaby von Malottki**, Mitglied der Arbeitsgruppe Zwangsarbeit  
„Gesund und frisch durch Fisch“

*Beiträge der Arbeitsgruppe Zwangsarbeit:*

**Heike Schoon**

„Alice Wosikowski. Frauen in der Fischindustrie. Arbeitssituation und politische Interessenvertretung.“

**Sielke Reineke**

„Die Fischindustrie während der Kriegsjahre.“

**Viktoria Urmersbach**

„Die Geschichte einer Zwangsarbeiterin. Wie Ekatherina Sacharowa aus der Ukraine nach Altona kam.“

**Elisabeth Schulte**

„Skandalöse Arbeitsbedingungen in der internationalen Fischwirtschaft heute.“

**unterstützt von Jugend musiziert Förderverein Hamburg e.V.**

*Veranstaltet von der Bezirksversammlung Altona durch die vom Ausschuss für Kultur und Bildung eingerichtete Arbeitsgruppe „Zwangsarbeit“; dieser gehören Mitglieder der Bezirksversammlung, Vertreter\*innen von Einrichtungen wie der KZ-Gedenkstätte Neuengamme, dem Freundeskreis KZ-Gedenkstätte Neuengamme e. V. und dem Stadtteilarchiv Ottensen sowie interessierte Bürger\*innen an, die sich für das Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus engagieren.*

*Kontakt und ViSdP: Geschäftsstelle der Bezirksversammlung Altona, Platz der Republik 1, 22765 Hamburg, Tel.: 040 42811-2043 Fax: 040 4279-02100, [bezirksversammlung@altona.hamburg.de](mailto:bezirksversammlung@altona.hamburg.de)*